



4074/AB
vom 19.05.2015 zu 4298/J (XXV.GP)

BMJ-Pr7000/0079-Pr 1/2015

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 4298/J-NR/2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Straftaten und Selbsttötungen in Haft 2014“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1, 3 bis 5, 7 und 8:

Im Jahr 2014 gab es in den österreichischen Justizanstalten 299 strafrechtlich relevante Vorfälle zwischen InsassInnen, darunter fünf Fälle von sexuellem Übergriff. Es gab keine sexuellen Übergriffe unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen.


Ferner wurden im Jahr 2014 449 strafrechtliche relevante Fälle von Suchtgiftmissbrauch verzeichnet, sowie acht Suizide, davon vier von jungen Erwachsenen und keiner unter Jugendlichen.

Zu 2 und 6:

Dazu liegen mir – aufgrund des damit verbundenen unvertretbar hohen Rechercheaufwands – keine Daten vor.

Wien, 19. Mai 2015

Dr. Wolfgang Brandstetter

| | | |
|--|-----------------|---|
|  | Datum/Zeit | 4074/AB XXV. GP, Anfragebeantwortung 2015-05-19 16:24:02.00 |
| | Hinweis | Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde. |
| | Prüfinformation | Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur |